

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

335 (3.12.1911) Viertes Blatt

Bezugspreis:

hret vom Verlag vierwöchentlich M. 1.60 einjährlich M. 6.00...

Redaktion: Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen:

die einpaltige Zeitungs- oder deren Raum 20 Pf.

Fernsprechanschlüsse: Expedition Nr. 203. Redaktion Nr. 2994.

Viertes Blatt

Begründet 1803

Sonntag, den 3. Dezember 1911

108. Jahrgang

Nummer 335

Sozialpolitische Rundschau.

Der Badische Landeswohnungsverein.

rr. Mannheim, 1. Dez. Der Badische Landeswohnungsverein hielt gestern abend seine erste öffentliche Versammlung im Bernhardshof ab.

Soziale und rechtliche Lage der Bühnenkünstlerinnen.

Nachdem in diesen Tagen durch die Mannheimmer Zeitungen ein von zahlreichen Interessentengruppen unterzeichneter Aufruf gegangen ist, hat dort im Kasinoaal eine sehr zahlreiche Versammlung stattgefunden.

Was der Karlsruher an seinem Tram hat.

Chrenrettung einer Viehoertanten. Nein, jetzt fahre ich aber ganz gewiss nicht mehr mit dem Tram.

Wie oft muß man solche Stoßfänger hören. Aber ihr guten geistes Kumpelkisten humpelt ruhig eures Weges fort und laßt die Leute stehen.

Schauen wir uns einmal in anderen Städten um. Es brauchen ja keine Metropolen zu sein, wie Berlin oder Hamburg, Städte von der Größe unserer Residenz...

gefehrt werden. Die Verammlung wies speziell auf die traurige wirtschaftliche Lage der weiblichen Bühnenangehörigen hin, die noch viel ärger ist als die der Männer.

Wohnung und Frau.

In der vom Badischen Landeswohnungsverein im Karlsruher Rathaus veranstalteten großen öffentlichen Versammlung wurde nach den Vorträgen von Dr. Maria Baum, Düsseldorf, über: Mutter, Kind und Wohnung, Kreiswohnungsinspektorin Dr. Marie Kröhne-Borns, über: Wohnungsinspektion und Wohnungspflege und Frau Alice Benheimer-Mannheim, über: Die Mitwirkung der Frau bei der Wohnungsaufsicht in Baden von den drei Rednerinnen die nachstehende Resolution beantragt und einstimmig angenommen:

1. Die Lösung der Wohnungsfrage, dieser wichtigsten und dringendsten sozialen Frage der Gegenwart, hat für die Frau eine noch tiefere Bedeutung als für den Mann.

2. Es ist deshalb für die Frau zugleich ein Gebot des Selbstunterhaltungsstrebens und eine soziale Pflicht, sich in die erste Reihe derer zu stellen, die sich um die Besserung der Wohnungsverhältnisse bemühen.

3. Nicht minder groß wie der Einfluß der Wohnung auf die Frau ist der Einfluß der Frau auf die Wohnung.

4. Daß der Einfluß der Frau auf die Beschaffenheit der Wohnung immer günstiger wird, muß sie durch Selbstziehung beitragen und durch ihre Mitwirkung bei der Erziehung der andern zu besserer Wohnungspflege, zu besseren Wohnsitzen.

einer bestimmten Wohnung und der Hausführungsführung darin ergeben.

Diese sozialpädagogische Tätigkeit der Wohnungspflege ist bisher bei der Wohnungsaufsicht deshalb noch zu wenig in den Vordergrund getreten, weil die meisten Wohnungsinspektoren Männer sind und diese den mannigfaltigen Fragen der Hausführung naturgemäß ferner stehen als die Frauen.

5. Für eine wirksame Wohnungsaufsicht, die außer der Wohnungspflege auch der Beseitigung von Mängeln baulicher Art dient und das Material für Menge und Art neu zu beschaffender Wohnungen liefert, genügt nicht die ehrenamtliche Mitarbeit, sondern es muß außerdem die Anstellung berufsmäßig tätiger Wohnungsinspektorinnen angestrebt werden.

6. Die in § 160 der Badischen Landesbauordnung nur für Gemeinden über 10 000 Einwohner vorgeschriebenen „fortlaufenden Wohnungsuntersuchungen“ sollten deshalb wie in Hessen im ganzen Lande stattfinden.

7. Da die Anstellung der dafür erforderlichen Beamtinnen nicht unerhebliche Mittel beanspruchen und im Anfang auch die dafür nötigen Kräfte schwer zu beschaffen sein werden, so sollte der Beginn damit gemacht werden, daß in den Städten, in denen neue Wohnungsinspektorstellen geschaffen werden, sowie auch in dem einen oder andern ländlichen Bezirke mit starker Industriebevölkerung Wohnungsinspektorinnen angestellt werden.

8. Da die Verbesserung der Wohnungsverhältnisse die unerlässliche Grundlage ist für die Hebung der Volksgesundheit im allgemeinen, insbesondere aber für die Säuglings- und Jugendfürsorge und die Tuberkulosefürsorge, so liegt es nahe, die Tätigkeit der Wohnungsinspektorin auch auf diese verwandten sozialen Gebiete auszuweiten.

Daß die Frau als Beamtin mit der Wohnungsaufsicht und Wohnungspflege eine allgemeine soziale Fürsorgetätigkeit verbindet und also in erster Linie arbeitet mit allen auf angrenzenden Gebieten arbeitenden Behörden

(Bau-, Gesundheits-, Armenbehörden) und gemeinnützigen Vereinen, besonders den Frauenvereinen.

9. Wie die Wohnungsinspektorinnen bei ihrer Arbeit die verwandten Gebiete sozialer Fürsorge berücksichtigen sollen, so sollen Fürsorgerinnen aller Art, Armenpflegerinnen und alle in sozialer Arbeit mitwirkenden Frauen für gesundheitschädliche Zustände der Wohnsitze ein offenes Auge haben.

10. Zu diesem Zwecke und zur Unterstützung allgemeiner Wohnungsfürsorgebestrebungen ist es nötig, daß die Frauen sich genügende Kenntnisse auf dem Gebiete des Wohnungswesens und der Wohnungsreform aneignen.

11. Der Badische Landeswohnungsverein wird ersucht, bei den zuständigen Stellen auf die Heranziehung der Frauen zur Wohnungsfürsorgetätigkeit im allgemeinen und zur Wohnungsaufsicht und Wohnungspflege im besonderen hinzuwirken.

12. Alle Frauen, die den geringen Mitgliederbeitrag zu zahlen vermögen, vor allem sämtliche Frauenvereine in Baden werden aufgefordert, sich dem Badischen Landeswohnungsverein anzuschließen und ihn durch ihre Mitarbeit bei der Verwirklichung seiner Ziele zu unterstützen.

Dies und Das.

Was noch fehlt. Der bekannte Erfinder Edison hat die Konstruktion einer Wohlmachmaschine, mit welcher er sich seit längerer Zeit beschäftigt, nunmehr vollendet und diese dem Präsidenten Laft vorgeführt.

Ein Riesen Kürbis. In der Nähe von Los Angeles in Kalifornien, auf dem Gute Blanchard Ranch, hat ein Gutsbesitzer einen Kürbis geerntet, der nahezu 1 Meter hoch ist und „in der Taille“ einer Umfang von 2,50 Meter hat.

Unheil in der Welt die Ueberrettung schon angerichtet hat. Bist du nicht schon gelegentlich recht froh gewesen, wenn die schnelle Ausführung eines schnell gefassten Planes nicht möglich war und die Zeit ihren hemmenden Einfluß geltend machte?

Ist das etwa nicht richtig? Ist es also ein Schaden, wenn unser Tram diesen Einspruch des weisen Orientalen als unsichtbare, aber höchst wirksame Devise an seinen gelben, grünen und violetten Schildern stehen hat?

Aber die Kräfte geben sich immer noch nicht zufrieden. Wenn es wirklich einmal passiert, meinen sie, sei es schon besser zu gehen, als den Tram zu benutzen. Das muß ich freilich schlanke weggeben.

Ich schließe. Wer jetzt noch nicht von seinen Worten zurückgebracht ist, dem ist doch nicht zu helfen. Zu großes Lob verliert außerdem leicht an überzeugender Kraft und macht die Leute stoffeuer.

Wohltat ersten Ranges erblicken müssen. Ja, den Reizen tut es wohl und den Augen. Wenn man so im Tram sitzt und zur Bannung der sich dort leicht einstellenden Langeweile seinen Fahrstuhl muftert, wie klar und einseitig ist doch die Silhouette der Karlsruher Linienführung.

Wandert man in anderen Städten umher, und laßt die Stunden hier ein Tram, dort ein Tram auf einem vorbei, dann sieht man die Schilde: hier hinaus, dort hinaus. Für wenig Geld. Gelegenheits macht Diebe. Grund zum Fahren hat man immer, wenn man nur will.

Aber das alles, meinte kürzlich mein Freund, dem ich von meinem Idol vorwärme, könne doch kein so großer Vorzug für Karlsruhe sein, denn es treffe ja auch für die allergeringsten Nestler zu, wo der Tram sich eben erst entwickelt und vielleicht nie Aussicht hat, über das Winkelstadium hinauszukommen.

Ich bleibe also dabei: Schon ein kurzes, nicht von offenkundiger Boswilligkeit geleitetes Nachdenken muß dem Karlsruher klar machen, welchen Schatz er in hygienischer und nationalökonomischer Hinsicht in seinem Tram hat.

Da jammert der Karlsruher wieder: Die Fahrzeiten werden so schlecht eingehalten. Man muß oft so lange warten, bis der heißersehnte Tram endlich — nicht kommt. Du lieber Himmel! Kommt denn im Leben immer alles, was man erwartet, wann und wie man es erwartet? Warum jetzt auf einmal das bei dem unruhigen Tram so merkwürdig finden? Eine gerechte Betrachtungsweise wird auch hier wieder tiefer graben und erkennen, wie der Tram seine erzieherische Wirksamkeit an den Karlsruhern übt und ihnen immer wieder die wichtige Wahrheit zuruft: Es kommt immer anders, als man denkt!

Ein weiterer Vorwurf, den man so gerne gegen unser Tramwesen schleudert, liegt in dem Fehlen von Wartehallen, die man allgemein an den Anschlußpunkten errichtet sehen möchte. Hier könnte ich wirklich böse werden. Diese schände Bekennung des herrlichsten Vorzugs meines Idols ist wahrhaft betrübend.

Aber — lieber Leser, es empört dich gewiß und mit Recht, daß trotz so vieler Vorzüge die Anlagen immer noch nicht enden wollen; indessen ich fürchte, ich habe schon so viele Proben blinder Vorliebe für mein Idol gegeben, daß ich den Ansehens der Parteilichkeit erweisen würde, wenn ich die Anklage nicht unverfälscht zu Worte kommen ließe.



# Praktische Weihnachts-Geschenke

Haarbürsten, Kleiderbürsten, Reiserollen, Kammkasten, Kammgarnituren, Toiletteseifen, Parfümerien.

**EMIL VOGEL, Hoflieferant Nachfl., Bürstenfabrik, 3 Friedrichsplatz 3.**

empfehl  
**Haus Köchlin** feinste Kristallwaren  
Ritterstr. 5 nächst Kaiserstr. Vasen, Schalen, Aufsätze, Platten, Körbchen

Großherzoglicher Hoflieferant  
Kgl. Schwedischer Hoflieferant  
**Friedrich Glos**  
F. Wolf & Sohn's Detail-Parfümerie  
Kaiserstraße 104, Herrenstr.-Ecke.

empfehl große Auswahl  
feine Spiel-Karten  
Piquet, Whist, Bezique, Patience, Cego etc.  
verschiedene Größen und Ausstattungen.  
Etuis, Kasten, Pressen für Spiel-Karten, Skat-Blocks, Skat-Bücher, Spiel-Teller, feine Spiel-Kasten mit u. ohne Einrichtung, Trumpf-Anzeiger, Spiel- u. Anleg-Marken, Bridge-Bretter, Bridge-, Schach- Domino-Spiele, Bridge-Blocks, Schach-Figuren etc.



## OTTO BLOCHMANN

Uhren-Spezialgeschäft, Kaiserstraße Nr. 66  
beim Marktplatz  
empfehl bei

### WEIHNACHTS-EINKÄUFEN

sein großes Lager  
Uhren jeder Art.

Neu zugelegt: elektrische Uhren ohne jede Drahtleitung.

Rabattmarken.

## Neuheiten in Tüll- und Wollblusen

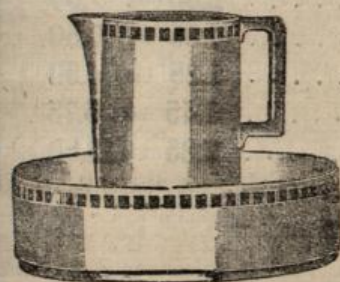
- „Ella“, corneime, ecru Tüll mit Tüllfutter, halsfrei . . . . . Mk. 7.40
- „Brüssel“, weisse Handarbeit, sehr fein . . . . . Mk. 10.50
- „Héralda“, elegante, schwere Spachtelbluse mit Tüll-Jabot . . . . . Mk. 13.00
- „Jugend“, feine Spachtelbluse mit Seidenfutter, halsfrei, elegante Abendbluse . . . . . Mk. 18.00
- „Wien“, Ia Tuchbluse mit Stehkragen, reich bestickt, marine mit marine, marine mit grün, schwarz-schwarz, weiss-mauve . . . . . Mk. 15.50
- „Paris“, wei, Ia Tuchbluse, halsfrei, mit reicher Fallengarnitur, elegantem, grossem buntbesticktem Kragen . . . . . Mk. 15.75
- „Praktisch“, bunt gestreifte Hemdbluse mit grossen Perlmutterknöpfen . . . . . Mk. 5.80
- „Waschbar“, creme Flanella, elegante Hemdform mit bunten, feinfarbigen Streifen . . . . . Mk. 9.00

Vorrätig in allen Grössen, bei auswärtigen  
— Bestellungen erbitten Grössenangaben. —

Anerkannt gute Schnitt. — Versand per Nachnahme.  
Alleinvertretung für Karlsruhe der ungarischen Handarbeit-Blusen.  
Elegante Blusen in reicher Auswahl.

## Geschwister Baer

Spezial-Haus für Braut- und Kinder-Ausstattungen.  
Telephon 579. Waldstrasse 49. 5% Rabatt.



Tafel-Service  
Glas-Service  
Kaffee-Service  
Tee-Service  
Wasch-Service



Grosse Auswahl. Erstklassige Fabrikate. Billige Preise.

Auffallend billige Gelegenheitskäufe bei

## Otto Büttner

Kaiserstrasse Nr. 158, **ECKE** Douglasstrasse.  
Küchen-Einrichtungen. Rabattmarken.



Unverwüstlich Hochelegant!  
Extra-Anfertigung  
nach Wunsch.

**Praktisches Weihnachts-Geschenk**  
Schirmfabrik  
**W. Kern**  
Kaiserstrasse 66, nächst Marktplatz  
Elegante Neuheiten in  
Regenschirmen und Entoutcas.  
Eigene Fabrikate.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle zu besonders ermäßigten Preisen und  
**5 Prozent Rabatt**

**Taschenfeuerzeuge** und **Lyrophon-Platten**, doppel-  
Ersatzsteine seitig  
**Diana-Luftgewehre** für **Lyrophon-Nadeln**  
Kinder **Taschenlampen** in allen  
**Lyrophon-Sprechapparate** Preislagen  
**la Batterien und Birnen.**

**Nähmaschinen Haid & Neu.**  
Fahrräder, sowie sämtliche Ersatz- und Zubehörteile.

**Karlsruher Fahrradhaus J. Schleifer**  
5 Kaiserstrasse 5.

## Hauskunst

hochinteressante  
Ausstellung fertiger Arbeiten  
Kaiser-Wilhelm-Passage 9/11  
Originelle Geschenke aller Art  
**E. Kirchenbauer**  
Hauskunst- und Malartikell.  
15

Schillerstrasse 22 Ecke Goethestrasse

## Metropol Theater

Der Spielplan von Samstag, den 2. bis inkl.  
Dienstag, den 5. Dezbr. enthält zwei Weltenschlager

**„Unter den Klauen der Löwen.“**  
Das mächtigste Tierdrama und Voll Sensation  
und  
**„Seine Majestät das Kind.“**

Dieser Film schildert in stimmungsvollem Spiel den Sieg eines Kindes über ein hartes Mannesherz.  
Spannende und ergreifende Handlung. — Prachtvolle Koloration.

Das übrige Programm weist folgende Piecen auf:

Großer Markt in Tanariva. Naturaufnahme. **Die verhaßte Gegnerin.** Humorist.  
Soldatenschicksal. Drama. Tontolini hat seine Schwiegermutter.  
**Moritz und seine Nase.** Humoristisch. Lachpille.  
Die Macht des Schicksals. Voll dram. Szenen. Little Hans als fotogr. Reporter. Sehr kom.

Haltestelle der Straßenbahnlinie „Kühler Krug“

## Franz Mappes

jetzt Kaiserstrasse 172  
zwischen Hauptpost und Kaiserdenkmal

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle:  
**Fahrräder Brennabor etc.**  
**Nähmaschinen Original-Viktoria**  
Haid & Neu und Junker & Ruh

Besteingerrichtete  
**Reparaturwerkstätte**  
mit elektr. Betrieb



**Kinder-Fahrräder**  
und **Nähmaschinen**  
und sämtliche Zubehörteile

Billigste Preise

Günstige Bedingungen

Strick- und Waschmaschinen — Beste Fabrikate

# WEIHNACHTS PREISE

in meinem heute beginnenden

## Grossen Extra-Verkauf

### Moderne Kleiderstoffe

Hauskleiderstoffe	Meter	42 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	1.50
Cheviots, 90-130 cm breit	Meter	75 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	6.50
Kostümstoffe, 90-130 cm breit	Meter	1.35 bis	5.50
Popeline und Batiste	Meter	1.35 bis	3.50
Satin und Kammgarne	Meter	1.45 bis	4.50
Damentuche, 130 cm breit	Meter	3.75 bis	6.50
Bordüren für Blusen	Meter	1.35 bis	2.95
Samte für Kleider und Blusen	Meter	1.25 bis	6.50
Halbf. Wollbatistblusen	Meter	2.45 bis	7.50
Halbfertige Batistoben	Meter	11.50 bis	16.50

### Preiswerte Weisswaren und Damenwäsche

Hemdentuche, fein und starkfädig	Meter	28 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	95 <sup>9</sup> / <sub>10</sub>
Croisé und Piqué, gerauht	Meter	38 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	1.25
Bettlamaste, 130 cm breit	Meter	78 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	2.75
Halbleinen für Betttücher	Meter	85 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	2.25
Handtuchstoffe, grau und weiss	Meter	27 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	1.10
Dowlas u. Cretonne, 150 cm breit	Meter	78 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	1.50
Bettkattune, 80 und 130 cm breit	Meter	48 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	1.35
Kopfkissen mit Einsätzen und handgestickt	65 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	4.50	
Piqué- und Waffelbetdecken	2.75 bis	10.50	
Frottierhandtücher und Badetücher			
Fantasiehemden	1.95 bis	4.50	
Reformhemden, handgestickt	2.50 bis	3.25	
Taghemden, Vorder- und Achselschluss	1.25 bis	3.50	
Nachthemden	2.50 bis	7.50	
Nachtjacken	1.35 bis	5.50	
Beinkleider	1.25 bis	4.50	
Anstandsrocke	1.45 bis	5.75	
Stickereirocke	2.25 bis	12.50	
Mädchenhemden, Grösse 35 bis 100 cm			
Mädchenhosen, Grösse 35 bis 75 cm			

## Damen- u. Kinderkonfektion

wegen vorgerückter Saison zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen

Farbige Paletots	jetzt	6.50 bis	29.50
Schwarze Paletots	jetzt	10.50 bis	65.00
Flausch-Mäntel	jetzt	24.50 bis	45.00
Abend-Mäntel	jetzt	7.50 bis	55.00
Bozener Mäntel	jetzt	14.50 bis	32.50
Jacken-Kleider	jetzt	17.50 bis	110.00
Garnierte Kleider	jetzt	19.50 bis	75.00
Kostümrocke	jetzt	3.50 bis	25.00
Flanell-Blusen	jetzt	1.50 bis	4.50
Wollene Blusen	jetzt	2.75 bis	17.50
Seidene u. Samt-Blusen	jetzt	6.50 bis	29.50
Spitzen-Blusen	jetzt	3.75 bis	21.00
Matinées	jetzt	2.25 bis	8.50
Tuch-Unterröcke	jetzt	1.95 bis	25.00
Mädchen-Kleider	jetzt	1.50 bis	26.00
Mädchen-Paletots	jetzt	3.00 bis	25.00
Capes in Loden u. Cheviot	jetzt	2.50 bis	19.50
Bozener Mäntel für Mädchen			

Ein Posten vorjährige  
**Wollene Blusen 3<sup>50</sup>**  
jetzt durchweg Stück

### Schlaf- und Tischdecken

Baumwoll. Schlafdecken	98 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	5.50
Halbwoll. Schlafdecken	4.25 bis	11.50
Reinwoll. Schlafdecken	12.50 bis	25.—
Steppdecken	10.50 bis	28.50
Biberbetttücher, weiss und farbig	1.10 bis	3.75
Waschtischdecken	1.50 bis	12.—
Tuch- und Plüsch Tischdecken	2.75 bis	26.50
Reisedecken	4.50 bis	21.—
Bettvorlagen	1.25 bis	12.—

### Schürzen

Bundschürzen	65 <sup>9</sup> / <sub>10</sub> bis	2.50
Reformhängerschürzen	2.25 bis	6.50
Prinzeßschürzen	3.25 bis	9.50
Zierschürzen mit Träger	1.10 bis	4.50
Mädchenschürzen in allen Grössen		

### Trikotagen

Herren-Normalhemden	1.50 bis	6.50
Herren-Normalhosen	1.10 bis	5.50
Herren-Normaljacken	1.25 bis	3.30

### Weihnachts-Roben

Je 6 Meter Cheviot, Kammgarn, Diagonal und gemusterte Stoffe im Karton mit Ausputz	die Robe	3.50	4.75	6.50	8.50	12.50
<b>Für Hauskleider</b>						
5 bis 6 Meter Baumwollzeug, waschbecht	das Kleid	2.50	3.90	4.50	5.50	
<b>Für Blusen</b>						
2 bis 3 Meter Flanell, neue Streifen und Bordüren	die Bluse	1.20	1.75	2.25	2.75	3.70 4.50

# M. Schneider

Kaiserstrasse 181

Karlsruhe i. B.

Ecke Herrenstrasse.

An den 4 Sonntagen vor Weihnachten sind meine Geschäftsräume von 11 bis 7 Uhr geöffnet.



### B. Kamphues

Uhrmacher — Juwelier  
Kaiserstrasse 207 Telephone 2458.  
**Nebensiehendes Tafelbesteck**  
hervorragend schönes, neues Muster  
und sehr solide Silber-Auslage  
Per 1 Dgd. Eßlöffel oder Gabeln Mk. 25.—  
Per 1 Dgd. Eßmesser . . . . . Mk. 26.50  
Per 1 Dgd. Kaffeelöffel (groß) . . . . . Mk. 12.50

### HERMANN RIES, Karlsruhe



Größtes Spezialhaus in  
Bürsten, Kammwaren, Schwämmen, Toilette-Artikeln, Türvorlagen.

Die Restaurationsräume und Säle des  
**Kurhauses „Gut Schöneck“**, Turmberg-Durlach  
stehen den geehrten Vereinen und Gesellschaften auch während  
des Winters zur Verfügung. Reine Weine. Moninger Biere.  
Diners u. Soupers. Ermäßigte Kurpreise bis 1. März 1912.  
Es ladet höfl. ein  
**Wilhelm Olef.**  
Telephon 129.

Großherzogl. Hoflieferant  
**Friedrich Blos** empfiehlt große Auswahl  
F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie  
Kaiserstraße 104, Herrenstr.-Ecke, **Echte Silber-Waren**  
verschied. aparte Neuheiten.